Hof-Jäger

Mitteilungsblatt der Jägerschaft Hof e.V. im BJV

Sonderausgabe 2014 **November 2014**

Vorstellung unseres neuen Vereinsheimes

Erwerb eines Vereinsheimes für die Jägerschaft Hof

Die Jägerschaft Hof e.V. wurde im Jahr 1853 gegründet und ist somit eine der ältesten jagdlichen Verbindungen in Bayern. Zum Erscheinungstermin dieser Sonderausgabe weist unsere Jägerschaft einen Mitgliederstand von rund 230 Personen auf und wir vereinigen unter unserem Dach passionierte Jäger, Naturfreunde, die Jagdhornbläser, die Jungen Jäger, das Jagdgebrauchshundewesen, das Schießwesen, das jagdliche Brauchtum, den Natur- und Umweltschutz, die Öffentlichkeitsarbeit und auch die Jungjägerausbildung. Durch die stets steigende Zahl unserer Mitglieder und der von uns durchgeführten Veranstaltungen, war es seit Jahren Ziel der Vorstandschaft, ein Vereinsheim zu erwerben, das groß genug ist, alle Veranstaltungen in Eigenregie durchführen zu können. Außerdem waren wir bestrebt, unsere Geschäftsstelle wieder in das Stadtgebiet zu verlegen, da der Sitz des Vereines laut amtlichem Register die Stadt Hof ist.

Derzeit unterhalten wir eine Geschäftsstelle in der Fabrikstraße 7 im Köditzer Ortsteil Brunnenthal. Diese ist angemietet und wird vorrangig für die Durchführung des Jungjägerlehrganges und für Sitzungen genutzt. Es handelt sich hierbei um einen im Erdgeschoss liegenden Raum, der von der Größe her nicht für Veranstaltungen geeignet ist, bei denen unsere Mitglieder anwesend sein können. Aus diesem Grund müssen fast alle unsere Veranstaltungen in den Räumen diverser Gaststätten durchgeführt werden.

Bedingt durch das Angebot des Kleintierzuchtvereins Jägersruh e.V., dessen Vereinsheim in der Ostendstraße 3 im Hofer Ortsteil Jägersruh zu übernehmen, hat sich die Vorstandschaft mit dieser Angelegenheit ausführlich beschäftigt und als Ergebnis den Beschluss zum Kauf der Immobilie gefasst. Aufgrund der Gegebenheiten (Gaststätte mit Veranstaltungsräumen und Saal) muss seitens der Jägerschaft nicht mehr auf andere Veranstaltungsorte zurückgegriffen werden, so dass die Jahreshauptversammlung, die Hegeschau usw., dann im „eigenen Gebäude“ stattfinden können. Aber auch der Jungjägerkurs, die Jagdhornbläser, die Jagdhundeausbildung und ein jagdliches Schießkino werden dort eine adäquate Unterkunft finden. Geplant ist auch die Durchführung von Seminaren rund um die Themen Jagd und Natur, die Abhaltung von Sitzungen der BJV-Regierungsbezirksgruppe Oberfranken und die Veranstaltung von gesellschaftlichen Terminen, wie etwa der bereits schon zweimal unter großem Interesse durchgeführte Hubertusball. Durch den Hauskauf soll insbesondere das Vereinsleben und die eigene Verbundenheit mit unserer Jägerschaft gestärkt werden. Dabei denken wir an die Abhaltung von Jägerstammtischen, von Sommerfesten, Wildkochkursen und einer Weihnachtsfeier. Hinzu kommt noch die Durchführung des Ferienprogrammes für die Jägersruher Kinder, das teilweise im Gebäude stattfindet und das von uns im Rahmen der Aktion „Natur auf der Spur“ unterstützt wird. Außerdem wird zusätzlich ein derzeit leer stehendes Gebäude wiederbelebt und dem gesellschaftlichen Leben zugeführt.

Der Erwerb der in den Jahren von 1956 (Haus) bis 1981 (Veranstaltungssaal) errichteten Immobilie erfolgt durch Einsatz von Vereinsmitteln und durch ein äußerst günstiges Bankdarlehen. Das Gebäude wird von uns in Eigenregie betrieben, wobei eine Verpachtung der darin bestehenden ehemaligen Gaststätte derzeit nicht vorgesehen ist. Als Eigentümer des Gebäudes und der Freiflächen haben wir uns aus gutem Einvernehmen mit dem Züchterverein Jägersruh, dem Gartenbauverein und den Einwohnern des Hofer Ortsteils Jägersruh bereit erklärt, die Räume für deren Veranstaltungen an diese zu vermieten. Dies trifft natürlich auch insbesondere auf unsere Mitglieder zu, die den Saal für Familienfeierlichkeiten etc. nutzen können. Über Einzelheiten hierzu werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Um das Gebäude besichtigen zu können, veranstalten wir deshalb am

Sonntag, 7. Dezember 2014, in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr,

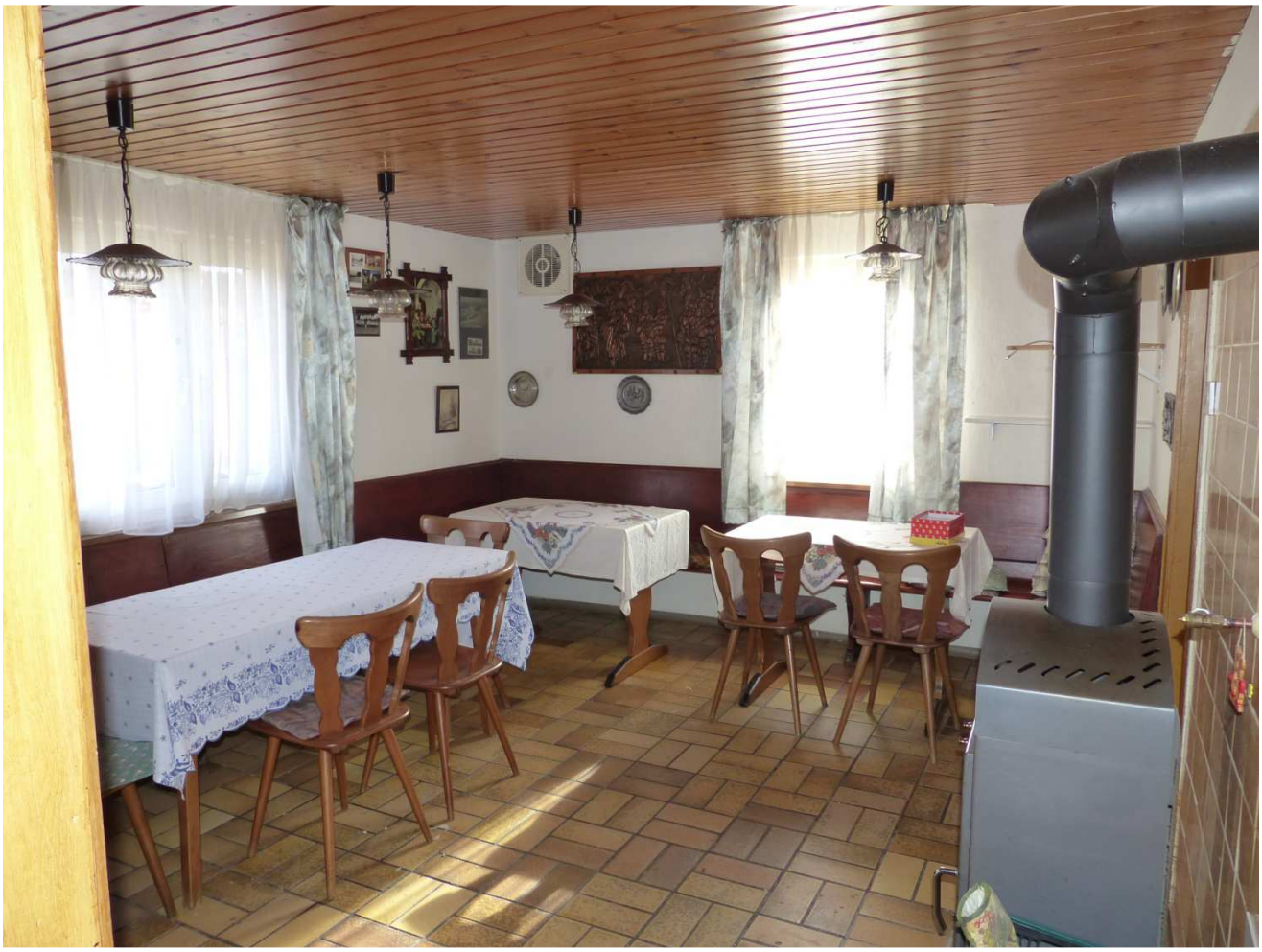
einen Jägerstammtisch.

Bei Weißwürsten und Meinel-Bier können Sie sich dann einen ersten Eindruck vom Gebäude und der Außenanlagen machen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Ostendstraße 3 in 95028 Hof/Jägersruh!

Offizielles Mitteilungsblatt der Mitglieder der Jägerschaft Hof. Verantwortlich für den Inhalt:
Hartmut Opitz, Saalestr.14, 95189 Köditz- Brunnenthal,
Tel.: 09281/67701 u. Fax: 63397

Der Biergarten



Das Jägerstübchen

Der Unterrichtsraum

Der Veranstaltungssaal